



**Mit Präsenten bedankte** sich „Brücke“-Vorsitzende Irmgard Pösentrup (l.) für die vereinsprägende Arbeit von Elisabeth Frische im Vorstand des Lippetaler Vereins. Bild: Ploch

## „Brücke“ dankt Elisabeth Frische

**Lippetal-Hovestadt (mpl).** Die Jahreshauptversammlung des Vereins für Geschichte und Heimat in Lippetal, „Brücke“, nutzte Elisabeth Frische, die dem „Arbeitskreis Familienforschung in Lippetal“ acht Jahre lang tatkräftig zur Seite gestanden hat, um sich aus der aktiven Vorstandsarbeit zu verabschieden. „Sie war immer mit hohem Engagement für den Arbeitskreis Familienforschung da und führte ihre Vorträge mit viel Charme und Einfühlungsvermögen“, lobte „Brücke“-Vorsitzende Irmgard Pösentrup, die zugleich ihr Bedauern ausdrückte, dass Elisabeth Frische aus dem Vorstand ausscheiden wird.

Nach der Begrüßung und den Regularien trug Vorsitzende Irmgard Pösentrup zunächst den Bericht des Vorstands vor. Zudem bedankte sie sich bei allen Helfern, die den Verein tatkräftig un-

terstützt hatten. Gerd Steinhoff erstattete Bericht über das „Brücke“-Archiv Lippetal. Demnach sind die Dokumente oft Leihgaben und können jederzeit wieder von den Familien abgeholt werden. Viele Urkunden werden auch gescannt, so dass sie auch digital erreichbar sind. Bei den Mitgliedern und dem Vorstand besteht der Wunsch, alle Materialien digital zu erfassen.

Irmgard Pösentrup und Bruno Hinse wurden einstimmig zur Vorsitzenden beziehungsweise zum Stellvertreter wiedergewählt. Auch die aktuelle Kassiererin Elisabeth Zinselmeier bleibt im Amt.

Elisabeth Frisches Amt als Beisitzerin wird nun neben Norbert Kleiter und Gerd Steinhoff von Ursula Tappe weiter geführt. Elisabeth Glasemacher und Paul Surmann wurden zu Kassenprüfern gewählt.